



# Lüsner Pfarrblatt

28. 08. - 04. 09. 2016

28. August

**22. Sonntag im Jkr - C -**

*Der Kampf um die ersten Plätze*

Sicher haben wir alle es schon erfahren: Wer nur die eigene Ehre und den eigenen Vorteil sucht, hat wenige Freunde. Ein jüdisches Sprichwort sagt: „Wer bescheiden bleibt, wird mehr geliebt, als jemand, der Gaben verteilt“.

*Wir hören aus dem Lukasevangelium:*

Lk. 14, 1, 7 - 14

In jener Zeit, <sup>25</sup> als viele Menschen Jesus begleiteten, wandte er sich an sie und sagte: <sup>26</sup> Wenn jemand zu mir kommt und nicht Vater und Mutter, Frau und Kinder, Brüder und Schwestern, ja sogar sein Leben gering achtet, dann kann er nicht mein Jünger sein. <sup>27</sup> Wer nicht sein Kreuz trägt und mir nachfolgt, der kann nicht mein Jünger sein. <sup>28</sup> Wenn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuerst hin und rechnet, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben ausreichen? <sup>29</sup> Sonst könnte es geschehen, daß er das Fundament gelegt hat, dann aber den Bau nicht fertigstellen kann. Und alle, die es sehen, würden ihn verspotten <sup>30</sup> und sagen: Der da hat einen Bau begonnen und konnte ihn nicht zu Ende führen. <sup>31</sup> Oder wenn ein König gegen einen anderen in den Krieg zieht, setzt er sich dann nicht zuerst hin und überlegt, ob er sich mit seinen zehntausend Mann dem entgegenstellen kann, der mit zwanzigtausend gegen ihn anrückt? <sup>32</sup> Kann er es nicht, dann schickt er eine Gesandtschaft, solange der andere noch weit weg ist, und bittet um Frieden. <sup>33</sup> Darum kann keiner von euch mein Jünger sein, wenn er nicht auf seinen ganzen Besitz verzichtet.



Vergessen wir nicht, was Jesus sagt:  
*Wer zu einem Fest eingeladen ist, der setze dich nicht auf den besten Platz, Er setze sich besser auf den letzten. Dann wird der Gastgeber zu ihm sagen:  
„Freund, rücke weiter hinauf.“  
Denn: Wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt werden. Aber wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.*

Gottesdienstordnung: hl. Messen in dieser Woche

Sonntag, 28. 08. 2016 **22. Sonntag im Jkr - C - Almkirchtag**

Sponsor für das Ewige Licht: *U n g e n a n n t*

- 7.00 Hl. Messe ...> für Johann Ploner - " Wieser Lois" z.Jtg. Lekt: Michaela Agreiter  
 ...> für Josef Hinteregger - „ Wieser Seppl“ zum Jtg.
- 8.30 Anbetung des Allerheiligsten um geistl. Berufungen Vorb. Eduard O
- 9.00 Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde, alle Almer - Senner-Sennerinnen.  
 ...> für Maria Winkler Lekt: Michaela Oberhauser
- 11.00 Auf der Kreuzwiese: Hl. Messe zum **A l m k i r c h t a g**
- 14.00 **T a u f f e i e r** in der Pfarrkirche für  
**M i a** Tochter des **Kajan Agreiter & Katja Thaler**

Montag, 29. 08. 2016 Gedenktag der Enthauptung Johannes d. T.

- 8.00 Hl. Messe ...> für Franz und Leo Oberhofer  
 ...> für Kreszenz und Frieda Unterpertinger

Dienstag, 30. 08. 2016 Gedenktag der hl. Rebekka

- 8.00 Hl. Messe für Hilda Fischnaller - „ Guggn“ und Simon Dorfmann.

Mittwoch, 31. 08. 2016 Gedenktag des hl. Raimund

- 8.00 Hl. Messe ...> für Klara und Ignaz Schaffner  
 ....> für Barbara Taschler - geb. Federspieler

Donnerstag, 01. 09. 2016 Gedenktag der hl. Verena

- 8.00 zu St Nikolaus:  
 Hl. Messe ...> für Barbara Taschler - geb. Federspieler, best. vom KVW.  
 ...> zu Ehren der Schutzengel als Dank und Bitte.

Freitag, 02. 09. 2016 **Herz Jesu Freitag**

- 7.30 Aussetzung und Anbetung des Allerheiligsten *Beichtgelegenheit*
- 8.00 Hl. Messe ...> für Franz Mitterutzner und Maria Daporta  
 ...> zu Ehren der Schutzengel als Dank und Bitte
- Ab 9.30 Krankenbesuch und Krankenkommunion**

Samstag, 03. 09. 2016 Gedenktag der hl. Gregor des Grossen

- 19.00 **V o r a b e n d m e s s e:** Lekt: Verena Dorfmann  
 ...> für Magdalena Federpieler zum Jtg.  
 ...> für Siegfried Winkler - „ Joasn Siegl“ zum Jtg.  
 ...> für Alois Grunser zum Jtg.  
 ...> für Josef Fischnaller - „ Niederburg“ zum Jtg.  
 ...> für Alois Federspieler - „ Löchler Lois“ zum Jtg.  
 ...> für Maria - Hermann und Rosa Prosch  
 ...> für Adolf Winkler zum Jtg.

Sonntag, 04. 09. 2016 **Schutzengel - Sonntag**

- 7.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde Lekt: Johann Ebner
- 8.30 Anbetungsstunde um geistliche Berufungen Vorb: Josef Hinteregger
- 9.00 Hl. Amt ...> für Maria Kaser - geb. Baumgartner zum Jtg.  
 ...> für Engelbert Holzknecht Lekt: Anna Kaser Gritsch
- 14.00 **T a u f f e i e r** für  
**S o p h i a** Tochter des **Egon Niederkofler & Stefanie Oberhofer**

## Ministranten:

Wochendienst: 29. 08. - 2. 09...8.00: Renè Gamper - Wendelin Kier

Samstag, 03. Sept..... 19.00: Ilena Grünfelder - Lukas Kier

Sonntag: 04. Sept.....7.00: Peter Kaser - Daniel Hinteregger

9.00: Simon Egger - Laura Burger - Samuel

Holz knecht - Manuel Ebner - Maximilian Töll

Felix Hinteregger - Carolin Kaneider - Miriam Leitner

Kirchenreinigung: Mo- 29. 08....9.00: Rosmarie Dorfmann - Flora Federspieler

## Gier zerstört Glück

Sie standen am Spielplatz, wo die Kinder sich tummelten, als der Schüler den Meister Mengtse fragte:

»Sage mir doch, wie es kommt, daß alle Menschen glücklich sein wollen und es doch nicht werden?« Mengtse wies auf die spielenden Kinder: »Ich meine, die da sind glücklich.«

»Wie sollten sie nicht?« entgegnete sein Schüler. »Es sind Kinder, und sie spielen. Wie ist es aber um das Glück der Erwachsenen bestellt?«

»Wie um das Glück der Kinder, genauso«, entgegnete Mengtse.

Indem er das sagte, hatte er eine Handvoll Kupfermünzen hervorgeholt und warf sie unter die spielenden Kinder. Da verstummte mit einem Mal das fröhliche Lachen, und die Kinder stürzten sich auf die Kupfermünzen. Sie lagen am Boden und rauften um ihren Besitz. Geschrei und Gezeter hatten das frohe Lachen abgelöst.

»Und nun«, fragte Mengtse, »was hat ihr Glück zerstört?« »Der Streit«, erwiderte sein Schüler.

»Und wer erzeugte den Streit?« »Die Gier.«

»Da hast du die Antwort auf deine Frage. Alle Menschen erfüllt die Sehnsucht nach dem Glück, aber die Gier in ihnen, es zu erjagen, bringt sie gerade um das, was sie sehnlichst wünschen.«

## Vorurteile

Als ein holländischer Professor Eingeborenenstämme auf Neuguinea kennenlernen wollte, besuchte er zuerst den Stamm der Bora-Bora. Dann wollte er zu den Waf weiterreisen. Da warnten ihn die Leute des Dorfes, die Waf seien schmutzig und dumm. Sie seien schlechte Menschen, denen man nicht trauen könne. Aber der Forscher riskierte es dennoch, zu den Waf zu gehen. Und siehe da: er wurde herzlich empfangen. Von Grausamkeit und Dummheit war nichts zu merken. Man beglückwünschte ihn sogar, daß er mit heiler Haut bei den Bora-Bora-Leuten davongekommen sei. Diese seien doch schmutzig, dumm und schlechte Menschen, denen man nicht über den Weg trauen könne.

## Aus dem Vereinsleben

### Sprechstunde des Gemeindetechnikers:

Am Mittwoch, 31. August, findet am Vormittag ab 08.30 Uhr im Bauamt der Gemeinde die Sprechstunde des Gemeindetechnikers statt.

### Gemeinderatsitzung

Am Donnerstag, den 01. September mit Beginn um 19.30 Uhr findet im Ratssaal der Gemeinde Lüsen eine Gemeinderatsitzung statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Almkirchtag auf der Kreuzwiese

Traditioneller Bartlmä-Almkirchtag auf der Kreuzwiese: 11.00 Uhr Bergmesse, anschließend Festbetrieb mit der Jugendkapelle Lüsen- St.Andrä und den Villnösser Musikanten. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Familie Hinteregger mit Team freut sich auf Euren Besuch.

### Neuwahl der Kath. Frauenbewegung - Kandidatinnensuche

Im Herbst finden wieder Neuwahlen in der Kath. Frauenbewegung statt. Wir sind deshalb auf der Suche nach motivierten Frauen, die bereit sind, in unserem Verein mitzuarbeiten. Interessierte melden sich bitte bei den Ausschuss-mitgliedern Maria (340/3086578), Evi (333/4299503), Anita (340/2930056), Margareth (328/7437539) oder Edith (340/6126641). Vielen Dank für Eure Bereitschaft.

### Abwesenheit Dr. Monica Oberrauch

Frau Dr. Monica Oberrauch ist vom 29. August bis zum 2. September abwesend. Ihre Vertretung übernimmt Dr. Michele Nardelli wie folgt:

In Brixen: Montag, von 08.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag : von 08.00 bis 11.30 und von 16.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 08.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag von 09. bis 11.00 und von 15.30 bis 19.00 Uhr

Freitag: von 08.00 bis 11.30 Uhr. In Lüsen: am Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr

### Stellenangebote

#### Die Bäckerei Gasser sucht zu sofortigem Eintritt:

- Brotzähler/in mit Arbeitszeit von Montag bis Samstag von 02.30 bis 05.30 Uhr
- Ausfahrer/in in Teilzeit: Arbeitszeit Montag bis Samstag von 04.30 bis 10.30 Uhr
- Ausfahrer/in in Vollzeit: Arbeitszeit Montag bis Samstag von 02.30 bis 10.30 Uhr.

Interessierte möchten ihren Lebenslauf an folgende e-mail Adresse senden:

[info@baeckerei-gasser.it](mailto:info@baeckerei-gasser.it) oder sich im Geschäft melden.

Suche Haushaltshilfe zwei Mal pro Woche. Tel. 348 4944424

### Danksagung

Die Angehörigen von Martina Priller möchten sich auf diesem Weg recht herzlich bei allen für die Anteilnahme, für die Teilnahme an der Verabschiedungsfeier sowie an der Beerdigung von Martina herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an Verena und den Sängern. Vergelt's Gott!

**IMPRESSUM:** Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorfstraße 1 **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben, oder mittels Fax 0472 413806, bzw. e-mail: [info@gemeinde.luesen.bz.it](mailto:info@gemeinde.luesen.bz.it) zugesandt werden. **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten.